



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Korruptionsprävention und Umgang mit Preisabsprachen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge

Donnerstag, 18. Juni 2026 | online: 9:00 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265840](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Korruption bei der Vergabe öffentlicher Aufträge verletzt die Integrität der Verwaltung und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in staatliches Handeln. Durch Korruption werden jährlich hohe Finanzmittel veruntreut.

Die Grenzen sind fließend: Ein Weihnachtspräsent, eine Einladung zum Abendessen, finanzielle Vorteile bei Abschluss eines exklusiven Vertrages etc. Jüngst wurden die Auftragswerte zur Ermöglichung von Direktaufträgen, bei denen kein Vergaberecht gilt (s. Bayern, Baden-Württemberg, Brandenburg, Niedersachsen, Thüringen), stetig erhöht. Seit dem 1. Januar 2026 hat weiter ein NRW-Gesetz zur völligen Freistellung der Kommunen von der Pflicht zur Anwendung des Vergaberechts für Vergaben unterhalb der EU-Schwellenwerte geführt. Damit gewinnt nicht nur die Korruptionsprävention an Bedeutung. Auch das Risiko von Preis- und Angebotsabsprachen unter Bietern steigt.

Das Seminar soll praxisnah Risiken darstellen und zeigen, welche Präventionsmaßnahmen bei der Vergabe öffentlicher Leistungen implementiert werden können.

Ihr Nutzen als Teilnehmer:

- Sicherheit im Umgang mit vergaberechtlichen und ethischen Anforderungen
- Erkennen und Minimieren von Korruptions- und Kartellrisiken
- Stärkung der persönlichen und institutionellen Integrität
- Konkrete Handlungsempfehlungen für die tägliche Praxis

Ihre Dozenten

Norbert Portz

Rechtsanwalt, Beigeordneter a.D. des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, ehrenamtlicher Beisitzer bei der Vergabekammer des Bundes

Dr. Lutz Nepomuck

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht, Partner der Kanzlei GAZEAS NEPOMUCK, Lehrbeauftragter der Universität zu Köln. Schwerpunkt: Verteidigung und Beratung in Verfahren des Wirtschaftsstrafrechts

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 18. Juni 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte in Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämtern, Kommunal- und Landesverwaltungen, öffentliche Unternehmen, Compliance-Beauftragte sowie Interessierte aus Recht und Wirtschaft.

Programmablauf

- **Rechtlicher Rahmen:**
Überblick über relevante Regeln, s. StGB, GWB, VgV, VOB/A, UVgO, WRegG, Freistellung der NRW-Kommunen vom Vergaberecht, hohe Direktaufträge und die Folgen
- **Amtsträgerkorruption**
Entwicklung der Korruptionsgesetzgebung, Überblick Straftatbestände, Korruptionsstatistiken, Sanktionen, Entdeckungsrisiken, typ. Erscheinungsformen und Praxisfälle
- **Preisabsprachen und sonstige Kartellverstöße**
§ 298 StGB und Bußgeldvorschriften, Sanktionen, Entdeckungsrisiken, Indizien und Risikofaktoren für Angebotsabsprachen, typ. Erscheinungsformen und Praxisfälle, vertikale Absprachen, kartellrechtswidrige BIEGE/ARGE
- **Maßnahmen zur Korruptionsprävention**
Verantwortung in Fachbereiche (Bedarfsstellen) und Zentrale Vergabestellen aufteilen, Markterkundung nutzen, Direktaufträge wirtschaftlich und transparent vergeben, Grundsätze des Vergaberechts auch nach dessen „Abschaffung“ beachten, Anfällige Phasen des Vergabeverfahrens bis zur Auftragsausführung erkennen, Elektronische Vergaben nutzen.
- **Früherkennung und Risikomanagement**
Genaue Auftragswertschätzung und klare Leistungsbeschreibung, Wettbewerb, Transparenz, Gleichbehandlung und Wirtschaftlichkeit wahren, „Es kann nur einen geben“ als absolute Ausnahme, Korruptionsbeteiligte Firmen ausschließen, Selbstreinigung richtig prüfen.
- **Organisatorische Prävention**
Vier-Augen- und Rotationsprinzip, Dokumentationspflichten, Interessenkonflikte erkennen und für Wettbewerbsausgleich Sorge tragen.
- **Verhaltensregeln und Integritätskultur**
Bedeutung von Ethikrichtlinien, Verhaltenskodizes und Schulungen.
- **Hinweisgeberschutz & interne Meldesysteme**
Umsetzung der EU-Whistleblower-Richtlinie und nationale Regelungen.
- **Typische Entscheidungssituationen in der Praxis**
Analyse realer Fälle und Diskussion typischer Entscheidungssituationen.
- **Aktuelle Entwicklungen**
Neue gesetzliche Anforderungen und Trends in Compliance und Integritätspolitik.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr

Hinweise

Bringen Sie Ihre eigenen Fälle für die Diskussion mit den Fachkolleg(inn)en mit, so dass auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Dozenten und den Teilnehmer(inne)n - und auch der Teilnehmer(inne)n untereinander - die Veranstaltung belebt!

Dazu bitten wir um Einreichung Ihrer Fallschilderungen per Mail an fortbildung@vhw.de.

Selbstverständlich können Sie aber auch spontan während der Veranstaltung Fragen stellen!

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de